

# Amtsblatt

## für den Salzlandkreis

- Amtliches Verkündungsblatt -



---

20. Jahrgang

Bernburg (Saale), 14. Januar 2009

Nummer 2

---

### I N H A L T

#### **A. Amtliche Bekanntmachungen des Salzlandkreises**

Beschlüsse des Kreistages des Salzlandkreises vom 17. Dezember 2008 **3**

#### **B. Amtliche Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften**

##### Stadt Bernburg (Saale)

Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Stadt Bernburg (Saale) **9**  
am 21. Januar 2009

#### **C. Amtliche Bekanntmachungen sonstiger Dienststellen**

#### **D. Sonstige Mitteilungen**

#### **Impressum**

Herausgeber und Herstellung:

Erscheinungsweise:

Bezug:

Salzlandkreis

nach Bedarf

Salzlandkreis, 10 Hauptamt/ Kreistagsbüro, 1. Obergeschoss, Zimmer 209, Karlsplatz 37 in 06406 Bernburg (Saale)

Bezugspreis: Kosten eines Exemplars für den Verkauf/ Abo: 2,70 EUR

Ferner besteht die Möglichkeit der kostenlosen Einsichtnahme.

## A. Amtliche Bekanntmachungen des Salzlandkreises

### Beschlüsse des Kreistages des Salzlandkreises vom 17. Dezember 2008

Der Kreistag des Salzlandkreises hat in seiner 12. Sitzung am 17. Dezember 2008 zu folgenden Themen Beschlüsse in öffentlicher Sitzung gefasst:

- Rumpffjahresabschluss des Abfallwirtschaftsbetriebes des ehemaligen Landkreises Aschersleben-Staßfurt zum 30.06.2008

#### **Beschluss Nr. B/246/2008/1/2**

Der Kreistag beschließt, den Jahresabschluss für das Rumpfwirtschaftsjahr zum 30.06.2008 des Abfallwirtschaftsbetriebes mit einer

Bilanzsumme von	15.156.099,82 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	11.272.260,01 EUR
- das Umlaufvermögen	3.801.960,06 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	7.616.824,48 EUR
- die Rückstellungen	6.665.826,96 EUR
- die Verbindlichkeiten	243.363,45 EUR
und mit einem Bilanzgewinn von	50.795,92 EUR
- Summe der Erträge	2.484.950,48 EUR
- Summe der Aufwendungen	2.434.154,56 EUR
festzustellen und den Bilanzgewinn	
in Höhe von	50.795,92 EUR

auf „Neue Rechnung“ vorzutragen und mit den vorgetragenen Gewinnen der Jahre 2005 bis 2007 den „Allgemeinen Rücklagen“ zuzuführen.

Der Kreistag entlastet die Betriebsleitung des Abfallwirtschaftsbetriebes des ehema-

ligen Landkreises Aschersleben – Staßfurt für das Rumpfwirtschaftsjahr vom 01.01.2008 bis zum 30.06.2008.

- Jahresabschluss Rumpfwirtschaftsjahr vom 01. Januar bis 30. Juni 2008 der Kreisreinigung Schönebeck

#### **Beschluss Nr. B/247/2008/1/3**

Der Kreistag stellt den Jahresabschluss und den Lagebericht des Eigenbetriebes Kreisreinigung Schönebeck für das Rumpfwirtschaftsjahr zum 30.06.2008 fest.

Das Rumpfwirtschaftsjahr wurde auf den 30.06.2008 wie folgt abgeschlossen:

1. Bilanzsumme	32.573.062,36 EUR
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	2.959.842,92 EUR
das Umlaufvermögen	29.239.119,24 EUR
Rechnungsabgrenzungsposten	16.195,88 EUR
Sonderverlustkonto	357.904,32 EUR
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	5.373.522,17 EUR
die Rückstellungen	25.760.046,40 EUR
die Verbindlichkeiten	979.458,53 EUR
Rechnungsabgrenzungsposten	460.035,26 EUR
2. Jahresüberschuss	529.203,39 EUR
2.1 Summe der Erträge	4.911.378,80 EUR
2.2 Summe der Aufwendungen	4.382.175,41 EUR

Der Kreistag entlastet die Betriebsleitung des Eigenbetriebes der Kreisreinigung Schönebeck für das Rumpfwirtschaftsjahr und beschließt, dass der Jahresüberschuss in Höhe von 529.203,39 EUR den allgemeinen Rücklagen des Eigenbetriebes Kreisreinigung Schönebeck zugeführt wird.

- Halbjahresabschluss des Regiebetriebes Abfallwirtschaft Bernburg vom 30.06.2008

#### **Beschluss Nr. B/274/2008/4**

Der Kreistag beschließt den Jahresabschluss für das Rumpfwirtschaftsjahr 01.01.2008 bis 30.06.2008 in der als Anlage 1 beigefügten Form. Die nach handelsrechtlichen Grundsätzen ermittelten Forderungen an den bisherigen Aufgabenträger in Höhe von 1.527.097,24 EUR sind dem Abfallwirtschaftsbetrieb zu überweisen.

- Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Kommunale Beschäftigungsagentur für das Wirtschaftsjahr 2007 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresverlustes 2007

#### **Beschluss Nr. B/271/2008/5**

##### I. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Kreistag stellt den Jahresabschluss und den Lagebericht des Eigenbetriebes Kommunale Beschäftigungsagentur für das Wirtschaftsjahr 2007 fest und entlastet die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2007.

1. Bilanzsumme	in EUR
	8.542.197,97
1.3 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	555.806,86
das Umlaufvermögen	2.829.698,69
1.4 davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	1.226,00
die Sonderposten für Investitionszuschüsse	555.806,86
die Rückstellungen	637.478,18
die Verbindlichkeiten	1.757.818,01
2. Jahresgewinn/Jahresverlust	-43,18

2.1 Summe der Erträge	78.983.426,82
2.2 Summe der Aufwendungen	78.983.470,00

##### II. Behandlung des Jahresverlustes

Der Kreistag beschließt den Jahresverlust in Höhe von 43,18 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

- Beratung über den Wirtschaftsplan 2009, den Finanzplan 2009 – 2012 sowie das Investitionsprogramm und die Festsetzung des Höchstbetrages für die Aufnahme eines Kassenkredites im Jahr 2009 für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises

#### **Beschluss Nr. B/281/2008/7**

Der Kreistag beschließt, analog § 33 Abs. 3 Nr. 4 LKO LSA den Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises, bestehend aus

- Erfolgsplan 2009 - hoheitliche Tätigkeit
- Erfolgsplan 2009 – gewerbliche Tätigkeit
- Erfolgsplan 2009 – hoheitliche und gewerbliche Tätigkeit
- Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2009
- Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2009
- Finanzplan für die Jahre 2009 - 2012 sowie das Investitionsprogramm
- und den Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 1.000.000 EUR festzusetzen.
- Untersuchungsbericht zur Anwendung des Identsystems in der Abfallentsorgung des Salzlandkreises

#### **Beschluss Nr. B/249/2008/11**

Der Kreistag beschließt, dass das zurzeit gültige Entsorgungssystem des Salzlandkreises beibehalten wird.

- Bestimmung des Sitzes der Holding-Gesellschaft Salzlandkliniken GmbH

**Beschluss Nr. B/290/2008/12**

Der Kreistag bestimmt als Sitz der Holding-Gesellschaft der „Salzlandkliniken GmbH“ Schönebeck (Elbe).

- Gesellschaftsvertrag für die Salzlandkliniken GmbH

**Antrag der SPD-Kreistagsfraktion des Salzlandkreises:**

„Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, § 12 Absatz 6 des Gesellschaftsvertrages wie folgt zu fassen:

Zu den **drei ersten Geschäftsführern** werden benannt: ... „

**Beschluss Nr. B/291/2008/13**

1. Der Kreistag stimmt dem Gesellschaftsvertrag zur Holding-Gesellschaft „Salzlandkliniken GmbH“ mit Sitz in Schönebeck (Elbe) zu und legitimiert den Landrat, die Beurkundung des Gesellschaftsvertrages und die Eintragung in das Handelsregister zu veranlassen.

2. Der Aufsichtsrat der „Salzlandkliniken GmbH“ besteht aus 11 Mitgliedern. Er setzt sich aus dem Landrat, 9 vom Kreistag zu benennenden Mitgliedern und 1 Arbeitnehmersvertreter zusammen.

- Geschäftsanteilsübertragungsverträge  
Gesellschaftsverträge zur Klinikum Bernburg gGmbH, zur Klinikum Schönebeck gGmbH und zur Kreisklinik Aschersleben-Staßfurt gGmbH

**Beschluss Nr. B/292/2008/14**

1. Der Kreistag legitimiert den Landrat die Teilung der Gesellschaftsanteile der

- a. Klinikum Bernburg gGmbH in 3.000 EUR (6 Prozent) und 47.000 EUR (94 Prozent)
- b. Klinikum Schönebeck gGmbH in 1.800 EUR (6 Prozent) und 28.200 EUR (94 Prozent)

- c. Kreisklinik Aschersleben-Staßfurt gGmbH in 120.000 EUR (6 Prozent) und 1.880.000 EUR (94 Prozent)

in den Gesellschafterversammlungen beschließen zu lassen und die Übertragung des Anteils von 94 Prozent der vorgenannten Klinikgesellschaften auf die Holdinggesellschaft vornehmen zu lassen.

2. Der Kreistag stimmt der Neufassung der Gesellschaftsverträge der

- a. Klinikum Bernburg gGmbH (neu: Klinikum Bernburg GmbH)
- b. Klinikum Schönebeck gGmbH (neu: Klinikum Schönebeck GmbH)
- c. Kreisklinik Aschersleben – Staßfurt gGmbH (neu: Klinikum Aschersleben – Staßfurt GmbH) zu

und legitimiert den Landrat die Beurkundung der Gesellschaftsverträge und die Eintragung in das Handelsregister zu veranlassen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anpassungen durch die vorhergehenden Beschlussfassungen vorzunehmen.

- Gesellschaftsvertrag für die Salzlandklinik GmbH; Besetzung des Aufsichtsrates

**Beschluss Nr. B/299/2008/15**

Der Kreistag entsendet in den Aufsichtsrat der Salzlandkliniken GmbH folgende Personen:

Name	Entsendende Fraktion
Herr Gerald Bieling	CDU-Fraktion
Herr Dr. Georg Hamm	CDU-Fraktion
Herr Frank Zedler	CDU-Fraktion
Herr Helmut Zander	SPD-Fraktion
Frau Petra Grimm-Benne	SPD-Fraktion
Herr Dr. Walter Blauwitz	Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Lothar Boese	Fraktion DIE LINKE
Herr Horst Braunisch	Fraktion FDP/ Wählergemeinschaft
Herr Harald Hartmann	Fraktion FDP/ Wählergemeinschaft

- Fusion der Kreissparkasse Aschersleben-Staßfurt und der Sparkasse Elbe-Saale;  
Besetzung eines Sitzes für den Verwaltungsrat auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE

#### **Wahl Nr. W/022/2008/1/16**

1. Der Kreistag beruft das mit der Wahl Nr. W/018/2008/6 auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE gewählte Verwaltungsratsmitglied für die Gruppe der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates der Salzlandsparkasse zurück.
2. Der Kreistag wählt auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE als weiteres Mitglied gem. § 11 Abs. 1 Satz 4 2. HS SpkG-LSA Herrn Helmut Stach in den Verwaltungsrat der Salzlandsparkasse.

- Berufung von sachkundigen Einwohnern/innen auf Vorschlag der CDU-Fraktion

#### **Beschluss Nr. B/312/2008/17**

Der Kreistag beruft als sachkundige/n Einwohner/innen auf Vorschlag der CDU-Fraktion

in den Gesundheits- und Sozialausschuss:  
Frau Heike Seeber  
Herrn Arne Tesdorff

in den Haushalts- und Finanzausschuss:  
Herrn Eric Maindok.

- Satzung zur Beleihung von praktischen Tierärzten sowie von Fleischkontrolleuren für die ambulante Schlachttier- und Fleischuntersuchung

#### **Beschluss Nr. B/297/2008/18**

Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt die als Anlage enthaltene Satzung zur Beleihung von praktischen Tierärzten sowie von Fleischkontrolleuren für die ambulante Schlachttier- und Fleischuntersuchung. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

- Satzung zur Erhebung von Benutzungsentgelten im Rettungsdienst

#### **Beschluss Nr. B/309/2008/1/19**

Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsentgelten des Rettungsdienstes im Salzlandkreis mit Wirkung vom 01. Januar 2009. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

- Grundsatzbeschluss über die perspektivische Organisationsform bei der Erbringung von Rettungsdienstleistungen im Salzlandkreis

#### **Beschluss Nr. B/311/2008/20**

Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt, die derzeit bestehende organisatorische Rettungsdienststruktur perspektivisch beizubehalten. Die Rettungsdienstleistungen werden nicht in kreislicher Eigenregie sondern durch Leistungen Dritter erbracht. Das Genehmigungsverfahren wird für die maximale Vertragslaufzeit von 6 Jahren durchgeführt.

- Strukturveränderungen in der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ)

#### **Beschluss Nr. B/308/2008/21**

(inkl. Beschlussempfehlung aus dem Haushalts- und Finanzausschuss – Punkt 5)

Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt:

1. Die zurzeit existierenden drei Standorte der FTZ des Salzlandkreises werden perspektivisch zu einem verbleibenden Standort in Staßfurt zusammengeführt.

2. Den dafür erforderlichen Baumaßnahmen am Standort Staßfurt wird zugestimmt. Die finanziellen Aufwendungen gemäß vorliegender Kostenschätzung sind im Haushaltsplan 2009 und in der Finanzplanung 2010 einzustellen, um die Realisierung der Investition innerhalb von zwei Jahren zu gewährleisten.
  3. Der FTZ-Standort Calbe wird mit Wirkung vom 01.01.2009 geschlossen.
  4. Der FTZ-Standort Plömnitz wird zum Zeitpunkt der Fertigstellung/ Inbetriebnahme des baulich erweiterten FTZ-Standortes Staßfurt geschlossen.
  5. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Umsetzung des Vorhabens die Zusammenlegung der FTZ schnellstmöglich zwecks Einsparung von Bewirtschaftungskosten vorzunehmen, gegebenenfalls unter zeitweise Einbeziehung Dritter bei der Leistungserbringung oder vollständigen Fertigstellung der zentralen FTZ.
- Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 2004/05 bis 2008/09

**Beschluss Nr. B/282/2008/22**

Der Kreistag beschließt die Neugründung der Ganztagssekundarschule „Campus Technicus“ in Bernburg (Saale) zum Schuljahr 2009/10.

- Besetzung des Auswahl- und Verhandlungsgremiums für die Ausschreibung der Architekturleistungen einschließlich Tragwerksplanung der Baumaßnahme Sekundarschule „Campus Technicus“ Bernburg

**Beschluss Nr. B/305/2008/23**

Der Kreistag entsendet in das Auswahl- und Verhandlungsgremium für die Vorbereitung der Vergabeentscheidung für die Architekturleistung einschließlich Tragwerksplanung des Vorhabens "Campus Technicus" nach VOF:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. Herrn Landrat Gerstner | (Vertreter:<br>Herr Ulrich Reder)            |
| 2. Herrn Jürgen Weigelt   | (Vertreter:<br>Herr Holger Dittrich)         |
| 3. Herrn Eberhard Müller  | (Vertreter: Frau Katrin<br>Schütze-Dittrich) |
| 4. Frau Dr. Silvia Ristow | (Vertreter:<br>Herr Dr. Lothar Boese)        |

Ein Mitglied des Auswahl- und Verhandlungsgremiums sollte sowohl im Kreistag als auch im Stadtrat der Stadt Bernburg sein.

- Stellungnahme des Salzlandkreises zum 1. Entwurf des Landesentwicklungsplanes für das Land Sachsen-Anhalt (LEP LSA)

**Beschluss Nr. B/296/2008/24 (inkl. der Änderungsanträge)**

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte Stellungnahme des Salzlandkreises zum 1. Entwurf des Landesentwicklungsplanes für das Land Sachsen-Anhalt (LEP-LSA).

**Änderungsantrag Frau Hanni Musche – Fraktion Grüne/UWG**

„Vorranggebiete für Natur und Landschaft sind um den Auwald bei Plötzkau zu erweitern.“

**Änderungsantrag Herr Johann Hauser - Fraktion FDP/Wählergemeinschaft**

„Die Bördeland-Ortsteile Kleinmühlingen, Großmühlingen, Eickendorf und Zens sollten nicht dem Ordnungsraum Magdeburg zugeordnet werden.“

**Änderungsantrag Herr Andreas Michelmann – Fraktion FDP/Wählergemeinschaft**

„Die Sätze auf der Seite 2 zum Pkt. 1.2. G. 4 (nach dem Fettdruck)

*Stattdessen ist das Gebiet . . . im Salzlandkreis festgestellt werden.*

sind zu streichen.“

Änderungsantrag Herr Dr. Manfred Püchel  
– SPD-Fraktion

„Im neuen Landesentwicklungsplan sollen anstelle von Vorbehaltsgebieten für Landwirtschaft Vorranggebiete für Landwirtschaft vorgesehen werden.“

- Prioritätenliste Kreisstraßen

**Beschluss Nr. B/295/2008/1/25**

(inkl. Beschlussempfehlung aus dem Umwelt-, Planungs-, Verkehrs- und Wirtschaftsausschuss)

Der Kreistag beschließt die Prioritätenliste für den grundhaften Neu-, Um- und Ausbau der Kreisstraßen des Salzlandkreises gemäß Anlage 1.

Zusatz: Der III. Bauabschnitt der freien Strecke der K1373 zwischen Schackenthal - Giersleben soll vom zurzeit geplanten Baubeginn 2013 vorgezogen werden, wenn andere Kreisstraßenbaumaßnahmen, die zeitlich vorher eingeordnet sind, aus objektiven Gründen nicht fristgemäß begonnen werden können.

- Stundung der Kreisumlage der Stadt Könnern für das Jahr 2008

**Beschluss Nr. B/289/2008/26**

Der Kreistag beschloss in seiner Sitzung am 10. September (Beschluss Nr. B/224/2008/26) die Stundung der Kreisumlage der Stadt Könnern für die Monate März 2008 bis Juli 2008 bis zum 30.09.2008. Von der Stadt Könnern wurden die Stundungszinsen gezahlt. Die Kreisumlage wurde nicht bezahlt.

Der Kreistag beschließt die Verlängerung der Stundung der Kreisumlage der Stadt Könnern für die Monate März bis Juli 2008 in Höhe von 954.300,00 EUR (alte Fälligkeit der Stundung: 30.09.2008) bis zum 31.03.2009 sowie die Stundung der Kreisumlage für die Monate August bis Dezember 2008 in Höhe von 630.169,00 EUR bis zum 31.03.2009.

Stundungszinsen werden in Höhe des Basiszinssatzes (3,19 % ab 01. Juli 2008) zuzüglich 5 % nach § 33 Absatz 1 Satz 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in Verbindung mit § 49a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes erhoben.

- Überplanmäßige Ausgaben im Deckungsring Hilfen zur Erziehung

**Beschluss Nr. B/307/2008/27**

Der Kreistag beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.042.200 EUR im Deckungsring (50) <<Hilfen zur Erziehung>> bei der Haushaltsstelle 45570 77000.

Zur Deckung werden Einsparungen bei der Grundsicherung nach dem SGB II Kosten der Unterkunft (KdU) in den Haushaltsstellen 48205 78300, 48215 69100, 48225 69100 herangezogen.

- Satzung zur Regelung der ganzen oder teilweisen Übernahme der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in Tagespflege im Salzlandkreis

**Beschluss Nr. B/283//2008/1/28**

(inkl. der Änderung des § 4 Abs. 3 der Satzung)

Der Kreistag beschließt die Satzung zur Regelung der ganzen oder teilweisen Übernahme der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege im Salzlandkreis.

Antrag der Fraktion DIE LINKE und Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses:

Änderung des § 4 Abs. 3: „...in der Regel von 6 Wochen ...“

Bernburg (Saale), 13. Januar 2009

gez. Gerstner  
Landrat

**B. Amtliche Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften**

Stadt Bernburg (Saale)

**Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Stadt Bernburg (Saale) am 21. Januar 2009**

Die nächste öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Stadt Bernburg (Saale) fin-

det am Mittwoch, dem 21. Januar 2009,  
um 17:00 Uhr, im Rathaus II, Schlossstra-  
ße 11, Zimmer 103/104, statt.

8. Anregungen und Bekanntmachungen

Bernburg (Saale), 13. Januar 2009

Öffentlicher Teil:

Zur Geschäftsordnung:

- a) Bestätigung der Einladung und Fest-  
stellung der Beschlussfähigkeit
- b) Bestätigung der Tagesordnung
- c) Protokollkontrolle der öffentlichen Sit-  
zung des Bau- und Sanierungsaus-  
schusses am 19.11.2008

Zur Tagesordnung

1. Tischvorlage-Nr. 825/09  
Projektdurchführungsvertrag „Campus  
Technicus“ - Eckpunkte
2. Tischvorlage-Nr. 826/09  
Förderprogramm „Aktive Stadt und  
Ortsteilzentren“; Abgrenzung Förder-  
gebiet
3. BV-Nr. 824/09  
Hochwasserschutzmaßnahme Saa-  
lealtarm – Abflussrinne (Flutrinne)  
Bernburg  
Hier: Technisches Ausbauprogramm
4. Informationsvorlage-Nr. 245/09  
Rückblick für das Jahr 2008 des Tief-  
bauamtes
5. Informationen aus der Verwaltung  
5.1 Informationen zur Städtebauförde-  
rung
6. Anregungen und Bekanntmachungen

Nichtöffentlicher Teil:

Zur Geschäftsordnung:

- a) Protokollkontrolle der nicht öffentlichen  
Sitzung des Bau- und Sanierungsaus-  
schusses am 19.11.2008

Zur Tagesordnung

7. Informationen aus der Verwaltung

gez. Badzinski  
Vorsitzender des  
Bau- und Sanierungsausschusses